

# Bitte melden Sie sich online an!

Per Link zur Anmeldung:

[www.beton.org/21092022-luetzen](http://www.beton.org/21092022-luetzen)

Sie erhalten nach Anmeldung eine E-Mail, mit einem Link, den Sie zur Bestätigung anklicken müssen.

Wir werden unsere Veranstaltungen künftig bevorzugt per E-Mail bewerben. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich unabhängig von Ihrer Anmeldung für unseren Veranstaltungsnewsletter eintragen:

[www.beton.org/service/veranstaltungsservice/](http://www.beton.org/service/veranstaltungsservice/)

## Veranstaltungsort

Park-Restaurant Lützen  
Gustav-Adolf-Str. 38  
06686 Lützen

## Veranstalter

InformationsZentrum Beton GmbH  
[www.beton.org](http://www.beton.org)

Liapor GmbH & Co. KG  
[www.liapor.com](http://www.liapor.com)

## Kooperationspartner

Stadt Lützen, Gustav-Adolf-Gedenkstätte  
[www.museumluetzen.de](http://www.museumluetzen.de)

Schwenk Zement GmbH & Co. KG  
[www.schwenk.de](http://www.schwenk.de)

## Ansprechpartner

Liapor GmbH & Co. KG  
Sabine Behr  
Industriestr. 2  
91352 Hallerndorf-Pautzfeld  
Fon: +49 9545 448 49  
E-Mail: [sabine.behr@liapor.com](mailto:sabine.behr@liapor.com)

## Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 89 € inkl. 19% MwSt. pro Person. Bitte überweisen Sie nach Erhalt Ihrer persönlichen Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer auf unser Konto. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung. Eine Abmeldung ist bis spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung und ausschließlich schriftlich möglich. Danach wird auch bei Nichterscheinen die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Mit der Anmeldung zur Teilnahme an den Veranstaltungen erteilen Sie Ihr Einverständnis für die Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Online- und Printmedien.

**Anmeldeschluss ist der 14. September 2022.**

Foto: Liapor GmbH & Co. KG / S. Behr

## Geschichte erlebbar machen – Museumsneubau für die Gustav- Adolf-Gedenkstätte in Lützen mit Sicht-Leichtbeton

**Lützen, 21. September 2022**

- Vorträge
- Diskussion
- Baustellenrundgang
- praktische Betonvorführung

# Einführung

1632 standen sich im Dreißigjährigen Krieg die Truppen des schwedisch-protestantischen Königs Gustav II. Adolf und des kaiserlich-katholischen Heerführers Albrecht von Wallenstein gegenüber. Die Kleinstadt Lützen (südwestlich von Leipzig) wurde zum Austragungsort der verlustreichen Schlacht.

Von den 40 000 beteiligten Soldaten ließen mehr als 8 000 ihr Leben, darunter auch der zum Vorkämpfer des Protestantismus erklärte schwedische König. Zum Gedenken befindet sich in Lützen eine Gedenkstätte.

Im Mittelpunkt eines neuen Museumsgebäudes steht ein 2011 geborgenes Massengrab von gefallenen Soldaten. Das neue Leichtbeton-Gebäude erweitert das Gedenken an Gustav II. Adolf auf die Tausenden Gefallenen. Zusammen mit den vorhandenen Teilen der Gedenkstätte umschließt das neue Gebäude einen parkähnlichen Freiraum und verbindet die Gedenkstätte zu einem Ensemble. Die schlichte Sicht-Leichtbeton-Optik der Wände passt perfekt zum massiven, monolithischen Geist des Hauses und erfüllt die bauphysikalischen Vorgaben. Die einschalige Bauweise machte außerdem die Bauausführung in der Praxis besonders einfach.

Überzeugen Sie sich selbst bei Vorträgen der verschiedenen Beteiligten, besichtigen Sie die Baustelle und informieren Sie sich über Leichtbeton bei einer Frischbetonvorführung. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt!

Die Veranstalter

# Programm

Mittwoch, 21. September 2022

## 10:00 Uhr Begrüßung

Teresa Schneidewind, Stadt Lützen  
Dipl.-Ing. (FH) Maik Dostmann, Liapor GmbH & Co. KG  
Dr.-Ing. Thomas Richter, InformationsZentrum Beton GmbH

## 10:30 Uhr Liapor – Eine leistungsfähige Gesteinskörnung

Dipl.-Ing. (FH) Maik Dostmann, Liapor GmbH & Co. KG

## 10:50 Uhr Bauen und Konstruieren mit Leichtbeton im Hochbau

Dr.-Ing. Thomas Richter, InformationsZentrum Beton GmbH, Berlin / Leipzig

## 11:15 Uhr Kommunikationspause

## 11:30 Uhr Eine Frage der Präsenz

M.Sc. Architektin Julia Naumann  
NWA Naumann Wasserkampf Architekten PartG mbB, Weimar

## Besonderheiten bei Herstellung & Qualitätssicherung von Leichtbeton

Dipl.-Ing. (FH) Sven Mellwitz  
SCHWENK Zement GmbH & Co. KG, Bernburg  
Dipl.-Ing. Andreas Rast  
SCHWENK Technologiezentrum GmbH & Co. KG, Bernburg

## Ein Museum entsteht – Bauausführung und Leichtbeton in der Praxis

Wirtschafts-Ing. (Bau) Alexander Slawik  
Glass Ingenieurbau Leipzig GmbH, Markkleeberg

## Betonlasur am Museum

Oliver Jungheim, Arbeitsgemeinschaft Betonlasur  
Oliver Jungheim / Jürgen Steines GbR, Berlin

## Rundgang Museumsneubau

Teresa Schneidewind, Leiterin Museum Lützen  
M.Sc. Architektin Julia Naumann  
NWA Naumann Wasserkampf Architekten PartG mbB, Weimar

## 13:15 Uhr Mittagsimbiss

## 14:30 Uhr Frischbetonvorführung - Leichtbeton

SCHWENK Beton Anhalt GmbH & Co. KG  
Transportbetonwerk Tollwitz  
In den Längen 1; 06231 Tollwitz

*Bitte bringen Sie für den Besuch im Transportbetonwerk festes Schuhwerk/ Sicherheitsschuhe und eine Warnweste mit. Vielen Dank!*

## 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

- Änderungen vorbehalten -



Bildquelle: Peter Zirkel, Gesellschaft von Architekten, Dresden

## Leitgedanke des Entwurfs Museumsneubau Lützen

Das klare Gebäudevolumen führt im ländlichen Kontext zu einer fast lapidar wirkenden Anmutung des Hauses, wie man sie von landwirtschaftlich genutzten Gebäuden gewohnt ist. Die Wahl von schwarz eingefärbtem Beton, sowie die dunkle Blechdeckung und klare Details verfremden den ländlichen Charakter hin zu einem selbstbewussten musealen Gebäude. Der schwarze Beton dominiert auch im Innenraum. Die sensible Beleuchtung der Räume über Oberlichter, sowie die bewusst gesetzten großformatigen Öffnungen, die gezielte Ausblicke wie Bilder frei geben, führen zu einer Atmosphäre die einerseits auf das Umgebende fokussiert, andererseits auf das Hauptexponat vorbereitet.

Quelle: Naumann, Wasserkampf Architekten PartG mbB